

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-07	28.08.2008	Kg	1816	50	44	11. DLForum PM1/2	1/3

Industrielle Dienstleistungen: differenzierend, modularisiert, preiswürdig

11. Aachener Dienstleistungsforum gibt Entscheidern Orientierung

Aachen – Über zwei Drittel der globalen Wertschöpfung werden in den Servicebranchen erwirtschaftet. Wie sich namhafte Unternehmen den damit verbundenen Herausforderungen professionell stellen, klärt das 11. Aachener Dienstleistungsforum am 10. und 11. September. Das Forum ist deutschlandweit die wichtigste Fachtagung für Führungskräfte und Entscheider in der Dienstleistungsbranche.

Die diesjährige Fachtagung befasst sich mit drei Themen: der Differenzierung durch Dienstleistungen, der Modularisierung von Dienstleistungen sowie der preiswürdigen Dienstleistung.

Dementsprechend beschäftigen sich die Teilnehmer aus Deutschland und Europa in Deutsch und Englisch mit drei Fragen: Mit welchen Dienstleistungen kann ich mich aus Sicht des Kunden von der Konkurrenz absetzen? Wie gestalte ich mein Angebot, um dem Kunden ein optimales Leistungspaket zu bieten? Wie finde ich den geeigneten Preis für mein Leistungsangebot?

Der Veranstalter, das Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen, gehört zu den führenden Instituten für angewandte Forschung auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Beim 11. Aachener Dienstleistungsforum kooperiert

Pressemitteilung

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-07	28.08.2008	Kg	1816	50	44	11. DLForum PM1/2	2/3

das FIR mit dem Fraunhofer IPT, dem Kundendienst-Verband Deutschland (KVD) und dem Werkzeugmaschinenlabor (WZL) der RWTH Aachen. Auf der Fachtagung berichten Führungskräfte über ihre Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung innovativer Dienstleistungen, darunter SKF, Siemens, Heim & Haus, Sanhammer, HHL – Handelshochschule Leipzig, IBM Service Systems Research, Hilti, Aluminium Norf, SEW-Eurodrive, Fraunhofer IPT, der Sponsor OCÉ Deutschland Business Services und das FIR. Darüber hinaus bieten Workshops und eine Ausstellung die Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Details sind online unter www.dienstleistungsforum.de.

Sehr geehrte Redaktion,
der Abdruck ist honorarfrei, ein Belegexemplar oder Link zur Online-Meldung ist erbeten.
Ihnen stehen zum Interview vom 9. bis 11. September nach Absprache gerne zur Verfügung: Professor Dr. Günther Schuh, Direktor des FIR, Dr. Volker Stich, Geschäftsführer des FIR, sowie Gerhard Gudergan, Leiter Bereich Dienstleistungsmanagement am FIR. Bitte nennen Sie uns zur reibungslosen Planung Ihre Interviewwünsche mit etwas zeitlichem Vorlauf. Für weitere Informationen stehen Ihnen die nachfolgenden Kontaktpersonen zur Verfügung.

Ansprechpartner, FIR:

Dipl.-Ing. Ralf Frombach
Fachgruppe Service Engineering
Forschungsbereich Dienstleistungsmanagement
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 47705-246 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)
E-Mail: Ralf.Frombach@fir.rwth-aachen.de

Dipl.-Kfm. Peter Thomassen
Fachgruppe Service Engineering
Forschungsbereich Dienstleistungsmanagement

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-07	28.08.2008	Kg	1816	50	44	11. DLForum PM1/2	3/3

Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 47705-204 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)
E-Mail: Peter.Thomassen@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, FIR:

Dr. Olaf Konstantin Krueger, M.A.
Leiter des Bereichs Kommunikationsmanagement
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 47705-150 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: OlafKonstantin.Krueger@fir.rwth-aachen.de
Web: www.fir.rwth-aachen.de

Profil, FIR:

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V. (FIR) ist ein selbstständiger Forschungsdienstleister an der RWTH Aachen mit mehr als 50-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung.

Das FIR ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) und zählt rund 150 Mitgliedsunternehmen und Verbände mit mehr als 50.000 angeschlossenen Unternehmen.

In den drei Forschungsbereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement gestalten in einer Netzorganisation rund 120 wissenschaftliche Mitarbeiter und studentische Hilfskräfte die Betriebsorganisation im Unternehmen der Zukunft.